

Nadja Berger ins Schach-Nationalteam einberufen

Die kontinuierlichen Erfolge der letzten Jahre werden belohnt.

Der Bundesnachwuchstrainer Bernd Vökler, hat das junge Schachtalent, Nadja Berger, aus Großostheim-Pflaumheim zur Verstärkung des U14 Nationalteams für den Ländervergleich Frankreich – Deutschland vom 22. bis 31. Oktober im südfranzösischen Cap d'Agde nominiert. Damit erfüllt sich ein großer Wunsch der bayerischen Kaderspielerin.

Zum Schachspiel brachte sie Eduard Neuburger (Großostheim), kompetenter und beliebter Nachwuchstrainer, der ihr mit acht Jahren das königliche Spiel lehrte, nachdem sie mit ihrem Bruder zu einer Schnupperstunde gekommen war. Bereits vier Monate später belegte Nadja bei der Unterfränkischen Meisterschaft in der U10 den 3. Platz. 2006 wurde sie Bayerische Meisterin und 2008 Deutsche Vizemeisterin in der U12. Ihre Flugangst verhinderte die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Vietnam und so nahm sie an der Jugendeuropameisterschaft in Herceg Novi teil, wo sie den 7. Platz unter den westeuropäischen Teilnehmern belegte.

Im gleichen Jahr spielte sie während der Schacholympiade in Dresden als Spielerin der bayerischen Mannschaft die Deutsche Ländermeisterschaft mit. Ab der Altersklasse U14 spielte Nadja die Unterfränkische Meisterschaft bei den Jungen, wo Sie die beiden erste Plätze belegte und so auch für die Bayerischen Meisterschaften bei den Jungen qualifiziert war und dort aus sportlichen Gründen, wie es der Leistungssportbeauftragte formulierte, mitspielte. 2009 wurde sie mit der Schulschachmannschaft des Friedrich-Dessauer-Gymnasiums Aschaffenburg Deutsche Meisterin und ein Jahr später belegte sie den 4. Platz bei der Deutschen Meisterschaft.

Als 13-Jährige führt sie seit dieser Saison das Feld der weiblichen Jugend bis U18 in Unterfranken an. Ihre Trainer FM Christian Schramm und IM Klaus Klundt tragen viel zu ihren Erfolgen bei. Nadja spielt seit der Saison 2008/2009 für den Schachclub Aschaffenburg-Schweinheim. Am Friedrich-Dessauer-Gymnasium engagiert sie sich gemeinsam mit ihrem Bruder Manuel Berger als Schachtutor.

Nach dem Länderkampf in Südfrankreich ist sie am 2. November in Aschaffenburg-Schweinheim beim "Girls Day" im Pfarrzentrum in Sankt Gertrud anzutreffen. Mädchen, die Spaß am Schachspiel haben, sind von 15 bis 17 Uhr hierzu herzlich eingeladen.

*Albrecht Fleckenstein,
Pressewart des USV*



*Die fröhliche Nadja in „ihrem“
Element*

Foto: Simone Berger